

Verfolgung

Panisch rannte ich immer weiter nach oben. Schweiß rannte mir den Hals hinunter. Meine Stimme stotterte, ich rangt nach Luft. Das atmen viel mir schwer.

Ich warf mich mit aller Kraft gegen die Tür. Sie öffnete sich schwungvoll und ich flog mit voller Wucht aufs Dach. Für eine Sekunde war alles dunkel um mich herum. Ich spürte den Schmerz meines Beins. Im nächsten Moment sah ich ein helles Licht. „Bleiben sie stehen, es hat keinen Sinn mehr, wegzulaufen! Wir haben sie umstellt! Hände über den Kopf!“

Hinter mir kam die Spezialeinheit der Polizei durch die Tür. Über mir schwirrten Helikopter. „Hände über den Kopf und langsam auf den Boden!“

Ich nahm Anlauf, hörte noch einmal die Stimme die mich aufforderte stehen zu bleiben, aber sie konnte mich nicht darahindern! Ich rannte schneller und sprang vom Dach des Hochhauses. Ich spürte den Luftwiderstand, hörte, wie die Polizisten auf dem Dach schrien und die Helikopter hektisch herumflogen. Ich sah ein letztes Mal die Lichter der Polizei. Dann wurde es schwarz um mich...

© **Dragoneye00**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)